

Der Fürsprecher der Menschen mit Behinderung



Willi Wagenpfeil (2.v.r.) hat zum August sein Amt als Behindertenbeauftragter des Landkreises Passau angetreten und kam zum ersten Gespräch mit der Büroleiterin des Landrats, Birgit Bachl (v.l.), leitendem Baudirektor Edgar Küblbeck und Abteilungsleiter für soziale und kommunale Angelegenheiten, Andreas Buettner in das Landratsamt. -Foto: Landratsamt

Passau / Hofkirchen

In seiner Sitzung im Juli hat der Passauer Kreistag Kreisrat Willi Wagenpfeil (SPD) zum neuen Beauftragten für die Belange der Menschen mit Behinderung im Landkreis Passau bestellt. Zum 1. August hat er sein Amt offiziell übernommen.

Wagenpfeil tritt damit die Nachfolge von Frank Reisinger an, der seit 2005 Behindertenbeauftragter des Landkreises war und sein Amt aus gesundheitlichen Gründen abgegeben hat, wie das Gremium in der Julisitzung erfuhr (PNP berichtete). Der Vilshofener VdK-Kreisvorsitzende und Bürgermeister a.D. des Marktes Hofkirchen ist für die kommenden sechs Jahre der Fürsprecher der Menschen mit langfristigen körperlichen, seelischen, geistigen oder Sinnesbeeinträchtigungen.

Zu einem ersten Gespräch über seine neue Tätigkeit hat er sich nun im Landratsamt mit den Verantwortlichen getroffen. Seine Hauptaufgabe ist es, daran mitzuwirken, dass diesen Menschen eine barrierefreie Teilnahme am öffentlichen Leben möglich ist. Er vertritt ihre Interessen und wird dazu insbesondere bei öffentlichen Baumaßnahmen gehört.

Geplant ist künftig auch eine verstärkte Zusammenarbeit mit

der Seniorenfachstelle am Landratsamt Passau, teilt das Amt mit. Bei vielen Themen gebe es Schnittpunkte, eine Vernetzung sei deshalb sinnvoll. – red

Quelle: pluspnp.de -- red

Mehr im Vilshofener Anzeiger vom 14.08.2020 oder unter [PNP Plus nach einer kurzen Registrierung](#)